

Sortenversuch Nassmais für die Industrie am Standort Mistelbach 2012

Inhaltsverzeichnis

Versuchsziel	1
Methode	1
Kulturführung	1
Versuchsergebnis – Tabellenteil	2
Versuchsergebnis – <i>Abbildungen</i>	2

Versuchsziel

Erhebung der Anbaueignung von Maissorten für sehr frühe und sehr späte Lieferung an die Industrie für die spezifischen Bedingungen des Niederösterreichischen Weinviertels im Raum Mistelbach.

Methode

Randomisierte Anlage in Kleinparzellen mit 3 Wiederholungen

Kulturführung

Vorfrucht:	2011	Sommergerste + Begrünung
Vorvorfrucht:	2010	Sommerdurum
Bodenbearbeitung:		
	23.04.2012	Kreiselegge
Düngung:	22.05.2012	100 kg N/ha in Form von NACzu VS
Anbau:	23.04.2012	6Kö/m ²
Ernte:	September Dezember Jänner	1. Termin: 10.09.2012 2. Termin: 10.12.2012 3. Termin: 14.01.2013
Kulturpflege und Pflanzenschutz:	15.05.2012	200 g/ha Arrat + 1 l/ha DashEC (BBCH 14-16)
Versuchsfrage:	Frühe Sorten:	Pyroxenia NK Ravello LG 30285
	Späte Sorten:	Die Sandra Die Sabrina DK 5007

Versuchsergebnis – Tabellenteil

lf. Nr.	Sorte	Erntetermin	Feuchte %	% v. VD.	dt/ha	sig	dt/ha
			2012	2012	2012		2011
1	Pyroxenia	A	24	85	59,6	d	80,3
2	NK Ravello	A	23,9	93	65,2	cd	111,0
3	LG 30285	A	23,8	122	85,5	ab	114,9
4	Die Sandra	B	21	89	71,9	cd	120,1
5	Die Sabrina	B	21,2	97	78,3	bc	126,4
6	DK 5007	B	22	113	91	ab	137,1
7	Die Sandra	C	21,9	87	58,4	d	110,8
8	Die Sabrina	C	21,5	98	65,4	cd	111,5
9	DK 5008	C	21,8	115	77,1	bc	114,2
	Mittelwert	A	23,9	100	70,1		102,1
	Mittelwert	B	21,4	100	80,4		127,9
	Mittelwert	C	21,7	100	67,0		112,2

Der Versuchsdurchschnitt liegt bei 7.250 kg/ha bei einer Standardfeuchte von 30 %.

Es zeigt sich, dass die untersuchten frühen Sorten im Ertragspotential etwas schwächer sind, als die späten Sorten. Nach 2-jährigen Versuchsergebnissen ist mit einem Ertragsabfall von durchschnittlich 14% (7,7 % bis 18,8%) bei einem Erntetermin im Jänner zu rechnen.

Versuchsergebnis – Abbildungen:

